

Dr. Leidy's Blut-Pillen!
Ein großer Theil davon ist Sarsaparilla
Sind die einzigen bestehenden Pillen welche die stärkste Eigenheit besitzen für die Reinigung der Eingeweide und die Fähigkeit, zu gleicher Zeit, das Gekühlte und Natur zu reinigen.

Dr. Leidy's Blut-Pillen,
Sind aus solchen medizinischen Extracten zu sammengesetzt, welche schon von den berühmtesten Ärzten in den Vereinigten Staaten angewandt wurden und in der ganzen Welt.

Dr. Leidy's Blut-Pillen.
Sind ein sicheres Gegenmittel gegen die übeln Effekte und Folgen von Mierfury und Mineralien, oder die gefährlichen Effekte von den schlechten Arzeneien und Quack-Medicinen von Quacksalbern und ausländischen Importeuren.

Dr. Leidy's Blut-Pillen,
Sind Anti Quack, Anti Merkuriel, Anti Gallenleibhaft und gegen alle Krankheit erzeugenden Ursachen oder gegen die Constitution wirkende Substanzen.

Dr. Leidy's Blut-Pillen,
Mögen angewendet werden bei jungen und alten, männlichen und weiblichen, in allen Verhältnissen, ohne Rücksicht von Arbeit, Diät oder mäßigem Leben, und ohne Furcht für Verkümmung.

Hört! was Doktoren sagen! von Dr. Leidy's Blut-Pillen!

Auszug von einem Briefe von Dr. Howard, datirt Petersburg, Juni 30, 1839.
"Ich fand die Blut-Pillen als ein vorzügliches Purganz und Gekühlte Reinigung, fand sie mild und sanft in ihren Wirkungen, keine schmerzhaften Wirkungen erzeugend im Magen, schmerzten sie, welche gewöhnlich durch Purganz erzeugt werden. Ich glaube, daß die Blut-Pillen die allerkräftigsten in England sind, von allen in Form von Pillen, und weiß daß sie in unzähligen Fällen die besten Wirkungen hervorgebracht haben."

Auszug eines Briefes von Dr. W. S. Lambert, datirt Washington, Juli 8, 1839.

"Ich fand Ihre Blut-Pillen als eines der höchst schätzbaren Abführungsmittel, welches ich je angewandt. In der That, ich bin so zufrieden mit ihren Wirkungen, daß ich selten ein anderes Abführungsmittel anwende. Ich gebe sie fast in allen Krankheiten wo Abführung nöthig ist. Es ist auch immer der Fall daß ich sie einzig als Abführungsmittel anwende. Ich finde daß sie für rheumatische Schmerzen, Krankheiten der Haut und viele andere Leibel, eben so wirksam sind."

Die Doktoren J. C. Hancock, Charles Hamill und William Francis, von Pennsylvania. — Dr. J. P. Lloyd und Isaac Halbach, von New Orleans. — Dr. J. G. Lewis und Jonathan Decker, von Kentucky. — Dr. J. Clement, von Richmond. — Dr. Simon Sneed, von Natchez. — Dr. J. D. Jarrett, von Pittsburg — stimmen der allgemeinen Meinung bei, daß die Blut-Pillen das allerbestmögliche Abführungsmittel und Blutreinigungsmittel sind, und eigenhändige Mittel für rheumatische Leibel, Krankheiten der Haut, Kopfschmerz, Schwindel, Ohnmacht etc. etc., welches sie jemals gekannt oder angewandt haben, und gebrauchen sie in ihrer täglichen Praxis."

Zahlreiche Zeugnisse von Individuen können ebenfalls vorgelegt werden, aber die Kosten für Abfertigung sind zu groß, um deren Publikation zu erlauben. Zu alle Solchen, die Gelegenheit haben mögen, möchte Dr. Leidy dennoch sagen:

Probirt seine Blut-Pillen!
Vor allen Mitteln probirt sie, ehe ihr respekt andere zu probiren. Sie waren nie unbefriedigend — sie werden nie unbefriedigend sein — können nie unbefriedigend sein in einziger ihrer Wirkungen, weil angenommen daß über 100,000 Schachteln davon verkauft wurden, und in nicht einem einzigen Falle war einige davon unbefriedigend.

Wo ist Dr. Leidy?
Was ist Dr. Leidy?
Die ganze Welt soll es wissen! Sein Name ist von selbst sich schnell verbreitend — und sein Ruhm begleitet den Namen.
Dr. R. B. Leidy ist sowohl ein regulärer Apotheker als Arzt, attestirt durch die Doktoren Phyllis, Chapman, Core, Gibson, Jackson, Hare, Horner, Dowers, James etc.
Dr. R. B. Leidy ist ein geborner Pennsylvanier, gebildet in dessen Institutionen, und ist nicht von Paris, London, Edinburgh oder irgend einem ausländischen Orte, welche gewöhnlich von Quacksalbern und Betrügnern angegeben werden, welche denken, durch solche Titel die Unwissenden und Unkultigen leichter zu hinstreichen.

Dr. Leidy gibt medizinischen Rath umsonst, in allen Krankheiten von jeder Natur und Art, rechnet nur den gewöhnlichen Preis für die Medicinen die er vielleicht verwenden muß, an seinem Medizin Ecthor und Gesundheits-Emporium, No. 191 Nord 2te Straße nahe der Weinstraße, (Schild vom goldenen Adler und Schlangen.) Philadelphia, wo einzig präparirt werden, und im Großen und Kleinen verkauft.
Dr. Leidy's Blut-Pillen,
Ebenfalls zu verkaufen bei:
J. A. Smith u. Co. 3te Straße, nahe am Nothen Löwen Wirtshaus.
J. Gilbert u. Co. 3te St. oberhalb der Weinstraße.
Friedrich Klett, Ecke der 2ten und Callowshill Straße.
S. W. Dakely, Apotheker, Reading.
Sarah B. Morris, do. do.
John B. Long, do. Banker.
J. B. Moser, do. Alentann.
F. S. Turner, Kaufmann, Lancaster

Miller, Schiff u. Smith, do. Hamburg.
Und zum Verkauf in der Druckerei dieser Zeitung, Preis 25 Cent die Schachtel.
Mai 26.
Die zweite Auflage von

Wilmsen's deutschen Kinderfreund
wird nun in einigen Wochen fertig sein. Wir geben die Vorrede zur zweiten Auflage.

Als ich die erste gänzlich für die hiesigen Schulen eingerichtete Ausgabe von "Wilmsen's deutschem Kinderfreund" vor anderthalb Jahren herausgab, war ich von dem Gedanken lebhaft durchdrungen, daß ein solches Buch nicht nur Bedürfnis unserer besseren deutschen Schulen werden müsse, sondern daß dadurch auch viel Gutes bei Kindern und Erwachsenen geschehen könne und daß es nach und nach als Familienbuch in den Häusern des Bürgers und Landmannes Eingang finden würde. — Dieß hat sich bestätigt, und es zeigt von den Fortschritten der Bestrebungen für Erziehung und Bildung. — Daß ich aber zu Anfang dieses Jahres an eine neue Auflage denken mußte, da jetzt alle Exemplare der ersten 2000 Exemplare starken Auflage vergriffen sein würden und daß ich, um das steigende Bedürfnis zu befriedigen, 6000 Exemplare drucken mußte, erwiderte ich nicht.

Wilmsen's Kinderfreund ist bereits in zwei deutschen Schulen des Nordens, zwei deutschen Schulen Baltimores in einer deutschen Schule Philadelphia's in Cincinnati, D., Philadelphia, Pa., St. Louis und Herrmann, Mo., wie in einigen kleineren Schulen dieses Landes, eingeführt und hat als Lehrbuch in englischen Schulschulen, wo deutscher Unterricht erteilt wird, Beifall gefunden. Ebenfalls sind an die Farmer in Montanomey, Berks, Northampton und Lecha County eine bedeutende Anzahl Exemplare verkauft worden. — Diese Annahme und dieser Beifall, womit das Buch überall aufgenommen wurde, ist die beste Empfehlung für dasselbe. — Selbst actiegene deutsche Blätter des alten Vaterlandes sprechen ihr Lob und ihre Freude über das Erscheinen dieses Kinderfreundes aus. — Auch ist der Preis so gering, daß das Werk selbst dem Armeisten zugänglich ist.

Diese zweite Auflage ist auf den Wunsch der einsichtsvollen Lehrer bis zum Anhang unverändert geblieben, so daß in den Schulen die erste Auflage mit der zweiten abgetrieben werden kann, ohne durch die geringste Störung beim Nachschlaßen n. s. w. zu veranlassen. — Der Anhang jedoch ist von einem tüchtigen Manne wesentlich verbessert worden.
Die Ausstattung ist auf schönem Papier, als die erste Auflage, und der Einband wird mit einem lederen oder muslinen Rücken, der ardueren Haltbarkeit wegen, versehen, während die Exemplare der ersten Auflage nur in Pappband gebunden waren, ohne deshalb den Preis des einzelnen Exemplars zu erhöhen.
Somit glaube ich Alles, was unter den obwaltenden Umständen nöthig und möglich war für die zweite Auflage dieses werthvollen Werkes gethan zu haben und empfehle Schulvorkehrern, Lehrern und Aeltern dasselbe zur möglichst weiten Verbreitung in allen deutschen Schulen und deutschen Familien dieses Landes.

J. G. Wesselsboeck.
Philadelphia, im December 1840.
Preise in Philadelphia:
100 Exemplare stark gebunden \$ 30 —
50 do do do 18 —
25 do do do 10 —
12 do do do 5 —
1 do do do 25 —
Zahlbar bei Aufgabe der Bestellung an uns selbst oder an den Agenten, wo man Bestellungen eingiebt. — Emballage, Fracht und Spesen werden besonders berechnet.

Vorschlag
von J. Meyers,
zu Wiffintann, Juniata County, Penn'a,
für die Herausgabe eines Buches betitelt:
Geistlicher Lustgarten
F r o m m e r S e e l e n:
Das ist: Heilsame Anweisungen und Regeln zu einem gottseligen Leben, wie auch schöne Gebete und Gesänge auf alle Wochen und Festtage und in allerlei Anlässen zu brauegeben.
Sammt einem notwendigen Bericht von dem Gebrauch des heiligen Abendmahls.
Vorrede.
Dieses nützliche Gebetbuch soll nun zum zweitenmale in Amerika herausgegeben werden. Wer aber der eigentliche Autor davon war, ist uns nicht bekannt, weil es hier zu Lande sehr rar ist und das Titelblatt aus demjenigen gerissen war, von welchem der Abdruck der ersten Auflage angenommen wurde. — Aber dies macht keinen Unterschied; das vorerwähnte Inhalts will es die Unterstützung aller frommen und gläubigen Seelen werth. Es besteht in vier Theilen, nämlich:
1. Heilsame Regeln etc.
2. Allerlei schöne auslesene Gebete und geistliche Lieder etc.
3. Schöne Gebete auf Fest-Tage etc.
4. Eine kurze und notwendige Vorbereitung zu des Herrn Abendmahls etc.

Bedingungen zur zweiten amerikanischen Auflage.
Dieses Werk wird ungefähr 215 oder 226 Royal mo. Seiten enthalten, auf schönes Papier gedruckt und sauber bearbeitet werden. Der Preis eines Exemplars, dauerhaft in Leder gebunden, wird 75 Cent und mit Papierdeckel und lederen Ecken und Rücken 62 1/2 Cent sein, welches den Ungeschriebenen überliefert werden wird und beim Ablesen bezahlt werden muß.
Wer sechs Ungeschriebene sammelt und für die Bezahlung bringt, erhält das sechste Exemplar für seine Mühe. — Ebenfalls erhalten reisende Agenten für dieses Werk fünf und zwanzig Prozent für ihre Belohnung.

Das Werk wird zum Druck befördert sobald als sich eine hinlängliche Anzahl Untersreiber einfindet, um die Kosten davon zu bestreiten.
Wiffintann, November 1840.
Ungeschriebener für obiges Buch werden in dieser Druckerei angenommen.

Dr. Samuel Miller, Herausgeber der 'Ceres' in Lebanon, Pa., macht folgende Anzeige bekannt:
Das Neue Testament, mit Erklärungen und Anhangwendungen,
von Dr. Daniel Dobler.

Wir benachrichtigen unsere Leser, daß wir obiges Werk, nämlich das Neue Testament, mit Erklärungen und Anhangwendungen, in der Presse haben, und der erste Band, welcher aus dem Evangelium Matthäus und Markus besteht und etwa 400 Seiten enthalten wird, bald erscheinen und an die Subscribenten abgeliefert wird. Dieses ist der erste Versuch, das Neue Testament mit Erklärungen, in deutscher Sprache in Amerika herauszugeben, und der vielen Nachfrage und bisherigen allgemeinen Aufmunterungen nach zu vertheilen, wird das löbliche Unternehmen glücklich und ganz ausgeführt. Das Werk wird in 4 Bänden erscheinen und jeder Band etwa 400 Seiten enthalten, und in jeder eingebunden zu \$1 25 der Band an die Subscribenten abgeliefert werden. Das Werk verdient einen Platz in jeder deutschen Familien-Bibliothek in den Ver. Staaten, und keine deutsche Familie sollte ermangeln es sich anzuschaffen. Wir erklären es, mit kurzen Worten, für das beste deutsche Werk, das je in der amerikanischen Presse erschienen ist! Wer das beweislich verheißt sich einfinden den ersten Band, den erhalten kann, wenn es begehrt, ohne verbindlich zu sein, die übrigen Bände zu nehmen. Bestellungen auf das Werk können mit postfreien Briefen an den Herausgeber der Ceres (S. Miller, Lebanon, Penn.) gemacht werden.

Feuer! Feuer!
Versicherung gegen Feuer.
Capital autorisirt durchs Gesetz \$400,000.
Die Spring Garden Feuer-Versicherungsgesellschaft von der County Philadelphia, macht Versicherungen, sowohl zeitlich als dauernd, gegen Verlust oder Schaden durch Feuer, auf Gebäude jeder Art, als Häuser, Scheuern, Ställe etc. und auf Hausgeräthe, Kaufmannsgüter und sonst allerlei Eigenthum zu den allerbilligsten Bedingungen.
Anfrage zu machen, entweder persönlich oder durch Briefe, bei John S. Richards, Rechts-Anwalt, und Agent der Gesellschaft, an der Druckerei des "Berks und Schuylkill Journals," Reading, Pennsylvania.
October 27

An das Publikum
Des Wanderers Heimath Wirtshaus.
Der Unterschriebene bittet um Erlaubniß, seinen Freunden und dem geehrten Publikum überhaupt, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er den wohlbekanntesten Wanderers Heimath Wirtshaus bezogen, welcher früher von Hrn. Georg Walzberger gehalten wurde, an der Ecke der Washingtons und Sten Straße wo er sich aufs Beste mit Allem was zu seinem Geschäft gehört versehen hat, um Reisende und Fremde auf die beste Art zu bewirthen, und für billige Preise.
Sein Tisch wird über mit den besten Speisen welche der Markt, in den verschiedenen Jahreszeiten darbietet, versorgt sein, und seine Baar immer mit den schmackhaftesten Getränken versehen die man von der Stadt Philadelphia bekommen kann.
Durch pünktliche Beobachtung der Pflichten eines Wirtshaus, hofft er einen Theil der Kundschafft des Publikums zu verdienen und zu erhalten.
Georg B. Sterling.
Reading, September 15.

Anzeige.
So eben hat die Presse verlassen und ist in der Druckerei dieser Zeitung, einzeln und in größerer Zahl zu haben, ein für die betreffenden Handwerker und Künstler höchst nützliches Werk, betitelt:
Der praktische und erfahrene Rathgeber,
für Künstler und Professionisten, oder ein aus langjähriger Erfahrung geschöpftes Receptbuch
Aus dem Englischen, mit Benutzung der besten in und ausländischen Werke bearbeitet.
für Chemisten, Kunstschleifer, Metallschreiner, Gewerkschafter und Büchsenmacher, Latzner, Kupfer- und Eisenfabrikanten, Bergwerker, Kunstschleifer, Kammmacher, Wachschnide und in mehreren andere Gewerbetreibende, nebst gründlichen Anweisungen über die Behandlung und Anwendung der gegebenen Recepte.
Allen solchen Personen, welche Geschäfte treiben die oben im Titel des Buches angeführt sind, erlauben wir uns den "Praktischen Rathgeber" als ein höchst nützliches Buch zu empfehlen, weil sie nicht allein viel Kosten für die Fertigung ihrer Arbeiten ersparen, sondern gleichzeitig auf denselben vie-

le Winke für die Verschönerung ihrer Arbeiten erlernen.
Der Preis des Werkes ist so gering als möglich gestellt, um auch dem weniger bemittelten Handwerker eine Gelegenheit zu geben sich dasselbe anzuschaffen.
Für Buchhändler und Andere, welche im Großen zu kaufen wünschen, setzen wir folgende Preise fest:
100 Exemplare in guten Pappband \$50.00
50 " " " " 30.00
25 " " " " 15.00
12 " " " " 7.50

gegen Einfindung des Betrages bei der Bestellsung — Versendungskosten, Porto und dergleichen, werden ausserdem berechnet.
Unsere Herren Collegen und Andere die noch Subscriptionslisten für das Werk haben, sind ersucht, sich baldmöglichst und uns dieselben sobald wie möglich einzusenden und uns gleichzeitig zu benachrichtigen, wohin sie ihre Exemplare geschickt zu haben wünschen.
Blätter, mit denen wir wechseln, sind höchst ersucht, das Obige einige Male in ihre Spalten aufzunehmen, wodurch sie uns zu Segensdiensten verpflichtet.

Bücher Anzeige.

Folgende Bücher sind in der Druckerei dieser Zeitung um billigen Preis zu haben:
Wilmsen's deutscher Kinderfreund, von J. G. Wesselsboeck, Philadelphia, 1839.
Deutsche neue Testament.
Der amerikanische Seidenbau.
Die Geschichte der Vereinigten Staaten von Nordamerika, seit der Entdeckung der neuen Welt bis auf das Jahr 1837, aus dem Englischen überfetzt von Wilhelm B. C. Newcor, 1838.
Dieselbe, vom Jahre 1497 bis 1837, überfetzt und herausgegeben von Wilhelm B. C. Newcor, Philadelphia, 1838.
Leben, Thaten und Meinungen des Ulrich Zwingli ersten Lehrers der deutschen evangelisch-reformirten Kirche, von Johann August Försch, Chemnitz, Pa. 1837.
Der Himmel auf Erden oder Weg zur Glückseligkeit. Dargestellt von Christian Gottlieb Schulman, bearbeitet von Conrad Friedrich Stollmeyer, Philadelphia 1839.
Der lange verlorene Etab und Hausfreund, ein nützliches Rath- und Hilfsbuch für Jedermann, Skippackville 1837.
Andachtsübungen und Gebete für nachdenkende und aufgestandene Christen. Von Johann Kaspar Lavater, Jancaster, Pa. 1834.
Nebenstehende und reformirte deutsche A. V. C. Bücher.
Auszug vom Schreib-Papier, Federn u. Schreib-Dinte, so wie auch Blankes für Notargages, Judgement und Commens-Bonds.
Zollkassens Gebetbuch ist ebenfalls bei uns zu haben zu \$1 75, das einzelne Exemplar — 18 Cents das Duz.
Eine Auswahl schöner deutscher Lieder ist bei uns ebenfalls stets vorräthig, und um billigen Preis zu haben.
Reading den 16ten Juni.

Dr. Bechter's Lungen-Präservativ.
Preis 50 Cent die Flasche.
Ist eine sehr schätzbare Zubereitung, entdeckt durch einen realistischen und berühmten deutschen Arzt, der sie über fünfzig Jahre in seiner eigenen Praxis in Deutschland gebraucht hatte, in welchem Lande sie während jener Zeit äußerst ausgereicht benutzte wurde, bei Husten, Verkältungen, Katarrhen, Enzündigkeiten, Keuchhusten, Seiten- und Rückenbeschwerden, Blutspeien, jeder Art Brust- und Lungenbeschwerden, und in Hemmung der herannahenden Anzehrung. Vieles kann als Lob der obigen Medizin gesagt werden, aber die Zeitungsartikel und Beweise in dessen Wirkungen werden in einem Verzeichnisse beigefügt, so wie auch zahlreichere Empfehlungen die Aufmerksamkeit bezaubert. Ueber 7000 Flaschen sind allein in Philadelphia während dem letzten Winter verkauft worden, ein überzeugendes Beweis von dessen Nützlichkeit, sonst würde eine so große Quantität nie verkauft worden sein.
So wirksam ist die Medizin gewesen in Entfernung der verschiedenen Krankheiten für welche sie empfohlen ist, daß sie allen andern Zubereitungen von Sarsaparilla, Panacea etc. schnell veranlaßt.
Viele Zeugnisse sind von Zeit zu Zeit erhalten und bekannt gemacht worden, aber der Kostenaufwand von Zeitungsartikeln und Beweisen verbietet deren Mittheilung alhier. Die leidtgläubigen können leicht überzogen werden von der Möglichkeit dieser Medizin wenn sie anrufen an Leidy's Gesundheits-Emporium No. 191 Nordweinststraße, unterhalb der Vine Straße, zum Schild des "goldenen Adlers und Schlangen" alhier Zeugnisse und Nachweisungen zu hunderten von Fällen der werthvollsten Kuren durch diese Medizin, vorerzählt werden können.
Reading, den 2. Juni.
Diese Medizin ist um den eben angegebenen Preis in dieser Druckerei zu haben.
Juni 30.

Philip Zieber
hat auf Hand und bietet zum Verkauf an
Vorzügliches Kirsch } Wein in Bottelien.
Alten Ports }
und Champagner }
Ebenfalls — Kirschens, Ports, Madrias und Essigweine, zum Verzapfen, welche er alle wohlfeil zum Verkauf anbietet.
Reading, December 8. 3m.

JOB PRINTING
German and English.
neatly done at this office.

Wohlfeile Stuhl Fabrik.

Der Unterschriebene benachrichtigt seine Freunde und das Publikum überhaupt, daß er noch immer das oben erwähnte Geschäft betreibt, in der Öffnung, zwischen der 6ten und 7ten Straße, in der Stadt Reading, J. Haberkeller's Cabinet Waarenlager beinahe gerade gegenüber; alhier er eine Auswahl fertig gemachte Stühle beständig auf Hand hält, und die er so wohlfeil verkaufen wird als dieselben sonst irgendwo zu haben sind, nämlich:
Ball Rücken, Scroll Rücken, Gebogene Rücken, Ebene Rücken, Bostoner Schaukel, kleine Schaukel Stühle, Settees etc. welche alle nach den neuesten Philadelphiaer Moden gemacht sind, und verbessert werden von den besten Materialien und guter Arbeit zu sein, die von keinem andern an Schönheit, Stärke und Dauerhaftigkeit übertreffen werden.
Unterschriebener dankt seinen Freunden für den liberalen Zuspruch mit welchem sie die Güte hatten ihn bisher zu unterstützen, und hofft durch strenge Achtung auf seine Geschäfte, die Fortdauer ihrer Gewogenheit zu verdienen.
Friedrich For.

Februar 16.
R. B. Personen, die Stühle etc. zu kaufen wünschen, würden wohl thun an obiger Fabrik anzufragen, um den vorhandenen Vorrath in Augenchein zu nehmen, ehe sie sonst wo kaufen.
Alte Stühle werden ausgebessert und angestrichen auf die kürzeste Anzeig und die billigsten Bedingungen.
Februar 16.

Jakob Dieter, Sattler
in der Stadt Kutztann,
benachrichtigt seine Freunde und das geehrte Publikum überhaupt, daß er das obige Geschäft fortwährend betreibt und zwar gerade von Fabers Wirtshaus und Heidenreich's und Kug's Ecthor daanüber, so ansehnlich, daß er aller Arten Sattelschmied und alle andere in sein Fach einschließende Artikel stets vorräthig hat oder auf Bestellung anfertigt.
Er ist dankbar für die ihm erlangte ansehnliche Kundschafft, und wird sich in der Folge auch bestreben dieselbe zu erhalten, nicht allein dadurch, daß er seine Pflicht als Geschäftsmann erfüllt, sondern daß er seine Artikel dauerhaft verfertigt und sie so wohlfeil als jemals zuvor verkauft.
Kutztann, Juli 28. 6v.

Schneider.
Der Unterschriebene erlaubt sich hiermit, seinen Freunden und dem geehrten Publikum ganz ergebenst anzuzeigen, daß er seine Werkstätte in die Süd 6te Straße verlegt hat, und zwar in das unlangst von Hrn. Heitzmann erbaute Gebäude, die fünfte Thür unterhalb John Aulenbach's Ecthor, wo er die Schneider Geschäfte

fortbetreiben wird. Solche, die ihn mit ihrer Kundschafft beehren wollen, können versichert sein, daß gar keine Bemühung gespart werden wird um in jeder Hinsicht volle Befriedigung zu geben. Er empfindet die Newcor's und Philadelphiaer Moden pünktlich und so früh wie irgend Ecthor hier, und wird alle Arten Kleidungsstücke nach neuestem Schnitt verfertigen.
Johann S. Roons
Reading, Februar 9. 6v.

Bordner und Klinger, Seppich-Weber,
in
Millersburg,

Bethel Tannschry, Berks County,
Benachrichtigen ihre Freunde und das geehrte Publikum überhaupt hiermit, daß sie das Leppich-Weben und Fäben jetzt miteinander betreiben, und zwar so, daß sie ihr Geschäft nach einem großen Plan eingerichtet haben. Jede Art Leppich, nicht nur gemeine, sondern auch von den feinsten, besten und neuesten Mustern, sind jederzeit bei ihnen fertig zu haben.
Durch Einführung des Gebrauchs künstlicher Maschinen zu ihrem Gewerbe, sind sie im Stande ihre Arbeit besser, schneller und wohlfeiler zu liefern, wovon sich Alle sofort überzeugen werden, die sie mit ihren Aufträgen beehren wollen.
Daniel Bordner benutz diese Gelegenheit seinen Freunden und Gönnern zu danken für die liberale Unterstützung, die er bisher genossen und hofft durch gute, schnelle und billige Arbeit und pünktliche Befolgung aller Bestimmungen, auch seiner ihre Gewogenheit zu erhalten.
Daniel Bordner,
Abfolom Klinger.
Februar 9. 3m.

Nachfrage.
Der Unterzeichnete Gottfried Davi seine drei Söhne, August, Wilhelm und Ferdinand, welche vor einigen Jahren von Pittsburg aus, ihn verlassen, ohne seinem das geringste von sich hören zu lassen, auf ihm von ihrem derzeitigen Aufenthaltsorte Nachricht zu geben. Marietta, Ohio, den 16ten Februar 1841.
Gottfried Davi.

JUDGEMENT and COMMON BONDS
For Sale at this Office.